

**Anzeigebblatt.**

**Bekanntmachungen buchh.**

**Bereine und Korporationen.**

**Central-Berein**

**Deutscher Colportage- u. Buchhändler.**

[36730]

Die Unterzeichneten erlauben sich hierdurch ergebenst mitzuteilen, daß das **Centralblatt für den Colportage- u. Buchhandel** (bisher Eigentum und Verlag des Vereins deutscher Colportage-Buchhändler zu Berlin) die

**Börsenzeitung für den Colportage-Buchhandel** (bisher Verlag von Malzahn & Jahn, Berlin — Leipzig)

mit allen Rechten — ohne Uebernahme von Aktiva und Passiva — am heutigen Tage durch Kauf in den Besitz des **Central-Bereins deutscher Colportage-Buchhändler** übergegangen sind, auf dessen unten befindliche Mitteilung wir verweisen.

Für das uns bisher in so reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen verbindlichsten Dank aussprechend, bitten höflichst dasselbe auch unseren Rechtsnachfolgern zuzuwenden.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 24. September 1889.

**Der Vorstand**

des Vereins deutscher Colportage-Buchhändler zu Berlin:

Ernst Schulze, Carl Bontemps, E. Schaub, Malzahn & Jahn.

[36731] Auf obige Mitteilung Bezug nehmend, aus der Sie gefälligst ersehen wollen, daß die vorgenannten beiden Fachzeitungen in unsern Besitz übergegangen sind, zeigen wir hierdurch zugleich an, daß wir beide Blätter zusammen vereinigt haben, beziehentlich daß die somit neu entstehende Fachzeitung nunmehr unter dem Titel

**Deutsche Colportage-Zeitung**

ab 1. Oktober in unserem Verlage erscheinen wird und zwar in regelmäßigen Zwischenräumen von 14 Tagen. Die Ausgabe der ersten Nummer erfolgt am 5. Oktober; gefällige Inserataufträge für diese Nummer erbitten wir bis längstens 3. Oktober.

Die „Deutsche Colportage-Zeitung“ ist das einzige amtliche Organ unseres Vereins und wird für die Gesamtinteressen des Deutschen Colportage-Buchhandels jeder Zeit eintreten.

Die Geschäftsstelle der Deutschen Colportage-Zeitung haben wir Herrn Carl Bontemps, Berlin O., Andreasstr. 78a, übertragen, wozu auch alle Zuschriften, Inserataufträge u. s. w. erbeten werden. Die Redaktion ist dem Herrn E. Schulze, Berlin, übergeben. Für den Verlag zeichnen Namens des Vorstandes bis auf weiteres: die Preszkommission L. Abel, E. Malzahn, Berlin.

Mit der höflichen Bitte, auch der Deutschen Colportage-Zeitung ein freundliches Entgegenkommen, besonders durch Zuweisung von Inseraten zc. zu gewähren, zeichnen wir

Hochachtungsvoll

Braunschweig und Berlin, den 24. September 1889.

**Der Vorstand des Central-Bereins Deutscher Colportage-Buchhändler.**

Felix Hader, Ernst Schulze, E. Malzahn.

**Buchhändler-Verband „Kreis Norden“.**

[36724] In der am 22. September d. J. in Hamburg stattgehabten

**ordentlichen Kreisvereins-Versammlung** sind gewählt worden:

1) in den Vorstand die Herren:  
G. A. Laeisz in Hamburg zum ersten Vorsitzenden;  
G. Wischern in Hamburg zum zweiten Vorsitzenden;  
W. Peuser in Hamburg zum Schatzmeister;  
J. Pape in Hamburg zum ersten Schriftführer;  
G. A. Rudolph in Hamburg zum zweiten Schriftführer;

M. W. Schlenker in Bremen  
A. Westphalen in Flensburg  
Fr. Schaumburg in Stade  
W. Strube in Cutin } zu Beisitzern;

2) zu Rechnungs-Revisoren die Herren:  
R. Wengler in Hamburg;  
Chr. Brandis in Hamburg.

Die in der Versammlung gefaßten Beschlüsse werden den Mitgliedern durch besonderes Rundschreiben mitgeteilt werden.

Hamburg, den 27. September 1889.

**Der Vorstand.**

J. A.

E. Gatzmann, G. A. Rudolph,  
1. Vorsitzender. I. Schriftführer.

[36713] An die

Vorstände der Kreis- und Ortsvereine!

Der unterzeichnete Verbandsvorstand hat unterm 10. d. M. ein nach Städten geordnetes Verzeichnis von Verlags- u. Buchhandlungen und Verlag führenden Sortimentshandlungen veröffentlicht. In demselben sind die Unterzeichner der Verleger-Erklärung durch fetten Druck hervorgehoben und die Börsenvereins-Mitglieder, soweit sie in der Liste vorkommen, mit einem Sternchen bezeichnet.

Dieses Verzeichnis mit unserem Rundschreiben vom 10. d. M. wird jetzt in den Händen der Verbandsvorstände sein; dasselbe ist in einer Auflage von 1000 Exemplaren gedruckt worden und stehen den Vorständen für den wichtigeren Teil ihrer Mitglieder noch 800 Exemplare zur Verfügung.

Wir ersuchen dementsprechend nachverlangen zu wollen. Wir geben uns der Hoffnung hin, eine baldige neue Auflage herstellen zu können, bei der die Unterzeichner der Verleger-Erklärung in noch erheblicherer Anzahl erscheinen; vorläufig bitten wir folgende Änderungen an dem Verzeichnis vornehmen zu wollen:

**Nachen.** Herr Rudolf Barth hat schon früher die Verleger-Erklärung unterschrieben und ist nur irrtümlich seine Firma weggeblieben.

**Düsseldorf.** Herr Felix Bagel hat neuerdings seine Unterschrift zur Verleger-Erklärung dem Börsenvereins-Vorstande wieder zur Verfügung gestellt.

**Elberfeld.** Herr Bernh. Hartmann hatte seines nur kleinen Verlags wegen die Verleger-Erklärung nicht unterschrieben und ist nur deswegen seine Firma weggeblieben; wir bitten dieselbe als fett gedruckt nachzutragen.

**Leipzig.** Herr Ambr. Abel hat neuerdings seine Unterschrift zur Verleger-Erklärung dem Börsenvereins-Vorstand wieder zur Verfügung gestellt.

Herr Adolf Tixe desgl.  
**Wismar.** Herr Heinrich Witte (Hinstorff'sche Hofbuchhandlung) hatte die Verleger-Erklärung

nur mit seiner Verlagsfirma unterzeichnet; selbstverständlich hat diese Unterschrift auch für sein Sortiment Geltung und ist dieselbe im Verzeichnis ebenfalls als fett gedruckt zu betrachten und dementsprechend zu ändern.

Wiesbaden u. Mainz,  
den 26. September 1889.

**Der Vorstand**  
des Verbands der Kreis- u. Ortsvereine  
im Deutschen Buchhandel.

Chr. Limbarth, E. von Zabern,  
L. Gedts.

**Bekanntmachung.**

[4816]

Im Monat Oktober 1889 ist

Herr Carl Franz Köhler Börsenvorsteher,  
Herr M. Cyriacus Vorsteher der Bestellsanstalt.

Leipzig, den 30. September 1889.

**Der Vorstand**  
des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

Nürnberg, den 1. Oktober 1889.

[36741]

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich am hiesigen Platze unter der Firma

**Bruno Hennings**

eine **Verlagsbuchhandlung** errichtet und als Grundlage zunächst den gesamten Verlag der Firma **Barth & Schirrmeister** in Dresden inklusive der Auslieferung 1889 käuflich erworben habe.\*

Meine Kommission hat Herr **Carl Friedr. Fleischer** in Leipzig zu übernehmen die Güte gehabt.

Indem ich mein Unternehmen Ihrem wohlwollenden Interesse bestens empfehle

zeichne

Mit vorzüglicher Hochachtung

**Bruno Hennings.**

\*) Bestätigen:

*Barth & Schirrmeister.*

[36646] Andurch erlaube ich mir die höfliche Mitteilung, daß ich hier eine

**Verlags- u. Sortiments-Buchhandlung**

errichtet habe.

Den Verlag, worüber ich nächstens im Börsenblatte inserieren werde, gedenke ich nur teilweise in Leipzig auszuliefern zu lassen.

Sortiment beziehe ich nur gegen bar; Neuigkeiten wünsche ich nur insoweit, als ich dieselben erbitte.

Meine Kommission hatte Herr **R. Streller** in Leipzig die Güte zu übernehmen.

Hochachtungsvollst

Delmenhorst, 27. September 1889.

**D. H. Friedrich.**